



## Ausstellungsinformation

Unsere Böden – die dünne Haut der Mutter Erde  
Ausstellung des Fördervereins FORSCHUNG des ZALF

Ausstellungsdauer: 07.02. bis 02.04.2018

Das Bewusstsein für den Wert unserer Böden mit ihren lebenswichtigen Funktionen wie Ernährung, Trinkwasserbereitstellung, Klimaregulierung in Städten durch Grünanlagen, Lebensraum für Millionen Lebewesen und Archiv der Geschichte sollen durch die Ausstellung sichtbar und verständlich gemacht werden. Wir müssen die Böden wieder respektieren lernen, müssen begreifen, dass sie mehr sind als eine mögliche Geldanlage und Objekt der Spekulation. Böden sind das lebendige Fundament unseres Lebens und Wohlstandes. So ungewöhnlich es klingen mag, unsere Zivilisation überlebt nur dann, wenn wir Böden wie ein wertvolles Erbe behandeln, nicht als Ware – und ganz sicher nicht wie den letzten Dreck.

**„Wir haben die Erde von unseren Eltern nicht geerbt, sondern wir haben sie von unseren Kindern nur geliehen.“**

(aus den Reden berühmter Indianerhäuptlinge)

Eine Ausstellung, die uns den Wert und die Schönheit unserer Böden sowie die Aufforderung, sie zu schützen, näher bringt.

Konzeption: Frau Dr. Monika Frielinghaus

Vortrag zur Ausstellung:

„Von der Verehrung zur Nutzung, zur Ausbeutung – Wandel in den Kulturen“  
15.03.2018 um 18 Uhr (Dr. M. Frielinghaus)